

# Inkraftsetzung der allgemeinen Revision der Katasterschätzung

Vom 16. September 1981 (Stand 1. Januar 1982)

---

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf § 303 des Einführungsgesetzes zum Zivilgesetzbuch vom 4. April 1954<sup>1)</sup> sowie § 46 Absatz 2 des Gesetzes über die direkte Staats- und Gemeindesteuer vom 29. Januar 1961<sup>2)</sup>

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 29. Mai 1981

beschliesst:

## § 1

<sup>1</sup> Die durch Kantonsratsbeschluss vom 2. Juli 1969<sup>3)</sup> angeordnete neue Katasterschätzung tritt am 1. Januar 1982 in Kraft.

## § 2

<sup>1</sup> Der Regierungsrat erlässt die für die Nachführung des Schätzungswerkes notwendigen Bestimmungen.

## § 3

<sup>1</sup> Mit dem Inkrafttreten der neuen Katasterschätzung sind die Gesetze über die Handänderungsgebühr vom Vermögen in toter Hand vom 11. Hornung 1832/11. Mai 1835/24. Dezember 1856 und die dazugehörige Vollzugsverordnung vom 7. Jänner 1857 aufgehoben<sup>4)</sup>. Das entsprechende Initiativbegehren vom 23. Dezember 1963 ist damit erfüllt.

---

<sup>1)</sup> BGS [211.1.](#)

<sup>2)</sup> BGS [614.11.](#)

<sup>3)</sup> BGS [212.478.3.](#)

<sup>4)</sup> GS 30, 44; GS 53, 107.